



# DER BANDLKRAMER

Folge 4 / September 2015

## Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

### AUS DEM INHALT:

Kurz notiert . . . .	Seite	2		
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 7		
InfoSeite - Asylwerber	Seiten	8 bis 9		
Straßen, Gassen, Plätze	Seite	10		
Sprechtag 4. Quartal 2015	Seite	11		
JugendInfo	Seite	12 bis 13		
Tierärztlicher Notdienst	Seite	13		
InfoSeiten	Seiten	14 bis 16		
Blutspendeaktion, Influenza	Seite	17		
Ärzte- und Apothekendienste	Seiten	18 bis 19		
InfoSeiten	Seiten	20 bis 21		
Veranstaltungstipps	Seiten	22 bis 23		
Jubiläum ÖKB-Stadtverband	Info - Bitte Hunde anmelden	Seite	24	
Fahrzeugsegnung Waldreichs	60 Jahre Kleintierzuchtverein	Multimediavortrag Vanuatu	Seite	25
Eröffnung Hypnosepraxis	Seite	26		
Prominente im Bandlkramer...	Seite	27		
„Äktschn“ am Schlossplatz	Seite	28		
Rope Skipping...	Seite	29		
Zivilschutzprobealarm	Seite	30		
Rauchmelder als Lebensretter	Seite	31		
Begabtenförderung	Seite	32		
InfoSeiten	Seiten	33 bis 36		

## ARTWALK Kultur erwandern



Kunst in den Köpfen der Menschen sichtbar machen. Der diesjährige ARTWALK präsentierte im ganzen Stadtgebiet eine Auswahl an zeitgenössischer Kunst von hervorragenden Künstlern und Künstlerinnen. Das Erlebnis Kunst wurde eingebettet in das eigene Tun. Denn durch das „Erwandern“ der einzelnen Ausstellungsorte wurde der Kunstgenuss auf ganz ungewohnte Weise rezipiert.

Die Stadtgemeinde wünscht dem Veranstaltungsteam auch weiterhin viel Erfolg in ihrem künstlerischen Engagement.



# Kurz notiert ...

Die Kindergartenkinder und das Personal des Kindergartens bedanken sich bei der SPÖ Gemeinderatsfraktion für das Eis für alle Kindergartenkinder zum Abschluss des Kindergartenjahres.

**Wirtschaftsforum Waldviertel**



## 5. Waldviertler Jobmesse

Freitag 25. September &  
Samstag 26. September 2015  
in der Sporthalle Horn

**TOP - JOBS  
im Waldviertel!**

Informieren Sie sich auf [www.wfvv.at](http://www.wfvv.at)!



## Termine der Gemeinderatssitzungen 2015:

30. September 2015

9. Dezember 2015

jeweils 19:30 - Gemeindesitzungssaal

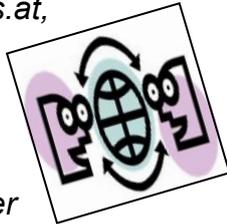
Die Gemeinderatssitzungen sind öffentlich.

## Sprechtage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten können Sie im Stadtamt Groß-Siegharts erfragen bzw. finden Sie diese auf [www.siegharts.at](http://www.siegharts.at), „Amtliche Termine“.

**Nächster Sprechtag**  
30. September, 16 bis 18 Uhr

Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.



Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Bandlkramerlandl bedankt sich sehr herzlich bei der Tischlerei Pany für die zwei „Bandlkramerbauchläden“

Das Personal des Kindergartens und die Kindergartenkinder bedanken sich bei der Tischlerei Andreas Widhalm für die Anfertigung und Spende von neuen Holzsitzen für das Weidenhaus im Kindergarten.



## Ätherische Öle statt künstliche Duftstoffe

Ätherische Öle sind konzentrierte Duftstoffe die aus Pflanzenteilen gewonnen werden. Sie stellen eine hervorragende Alternative zu den künstlichen Duftstoffen dar, die heute in den meisten Parfums, Raumsprays und diversen Kosmetika verwendet werden.

### Tipps für den nächsten „duftenden“ Kauf:

- Beim Kauf zu „100% natürlich ätherisches Öl“ greifen.
- Ätherische Öle gut verschlossen und im Dunkeln aufbewahren!
- Ätherische Öle sparsam und verantwortungsbewusst einsetzen.
- Nur wenige Öle sind zur Inhalation geeignet - in der Apotheke nachfragen!

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich  
Tel. 02742 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at), [www.enu.at](http://www.enu.at)



## Bandlkramer - Redaktionstermine 2015



### Redaktionsschluss:

2. November 2015

1. Dezember 2015

### Erscheinungswoche:

47. Kalenderwoche

51. Kalenderwoche

### Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

### Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,  
Tel: 02847/2371-11,  
Fax: 02847/2371-28,  
email: [stadtamt@gde.siegharts.at](mailto:stadtamt@gde.siegharts.at)  
Homepage: [www.siegharts.at](http://www.siegharts.at)



**DER BÜRGERMEISTER****INFORMIERT**

Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,  
liebe Jugend!



Ein „Jahrhundertssommer“ mit vielen Sonnentagen und Temperaturen weit über 30 Grad liegt hinter uns. Alle Sonnenanbeter und Badefreudigen kamen auf ihre Rechnung und die Ernte wurden eingebracht. Zahlreiche Grillabende konnten bis Mitternacht und länger bei angenehmen Temperaturen abgehalten werden.

Ende August drohte aufgrund fehlenden Regens ein Engpass in der Wasserversorgung und es wurde die Bevölkerung zum sparsamen Umgang mit den vorhandenen Ressourcen aufgerufen. Glücklicherweise kam dann, zwar gering aber dennoch, der ersehnte Regen und die Lage entspannte sich.

Die wohl schönste Zeit im Jahr, die Urlaubs- und Ferienzeit ging vorüber und unsere Jugend und die Jüngsten strömen nun wieder mit neuem Elan in die Schulklassen.

Ich wünsche hier vor allem den Erstklasslern alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

**Umgestaltung in der Volksschule:**

Da es in der Volksschule dieses Jahr wieder zwei erste Klassen gibt wurde im zweiten Stock ein zusätzlicher Klassenraum adaptiert, um den erforderlichen Platzbedarf abzudecken.

Daher wurde der Raum für die **Nachmittagsbetreuung** ins Erdgeschoss verlegt und erhielt mit großartiger Unterstützung durch den Elternverein eine neue Küche wo die Kindern nun auch kleine Speisen selbst zubereiten können.

Der ehemalige **Raum für die musikalische Früherziehung** befindet sich nun in der ehemaligen Klasse des Musikschulleiters. Seine Klasse wurde in den ehemaligen Proberaum des AGV alten Kindergarten verlegt.

Der bereits im letzten „Bandlkramer“ angesprochene Treppenlift wird Mitte September im Stiegenhaus der Volksschule installiert werden.

Diese unbedingt notwendigen Umgestaltungen der Räumlichkeiten wurden nach längeren Überlegungen und vielen Gesprächen mit allen Betroffenen gemein-



sam getroffen. Hier gilt ein besonderer Dank an den AGV (Arbeitergesangsverein), welcher sein Probelokal im ehemaligen Kindergarten zur Verfügung stellte und nun in Räumlichkeiten neben der „Fotogalerie im Schloss“ übersiedelte. DANKE an alle Beteiligten!

**Schulische Nachmittagsbetreuung:**

Die im Vorjahr eingerichtete Nachmittagsbetreuung für Volks- und Sonderschule wurde sehr gut angenommen. Daher werden auch in diesem Schuljahr zwei Betreuungsgruppen eingerichtet. Aufgrund vermehrter Anfragen wird die Betreuung in der Gruppe der Volksschule nun bis 17.00 Uhr angeboten.

Bei dieser Gelegenheit ergeht der Dank an unsere Betreuerinnen der Nachmittagsbetreuung welche die Ausbildung zur Freizeitpädagogin gemacht haben. Wir gratulieren Frau Maria Neuditschko, Frau Birgitt Nowak und Frau Sabine Übler zum erfolgreichen Abschluss recht herzlich.

**Ferienspiel:**

Während der Ferien konnte unseren Kindern im Rahmen des Ferienspieles dankenswerterweise wieder

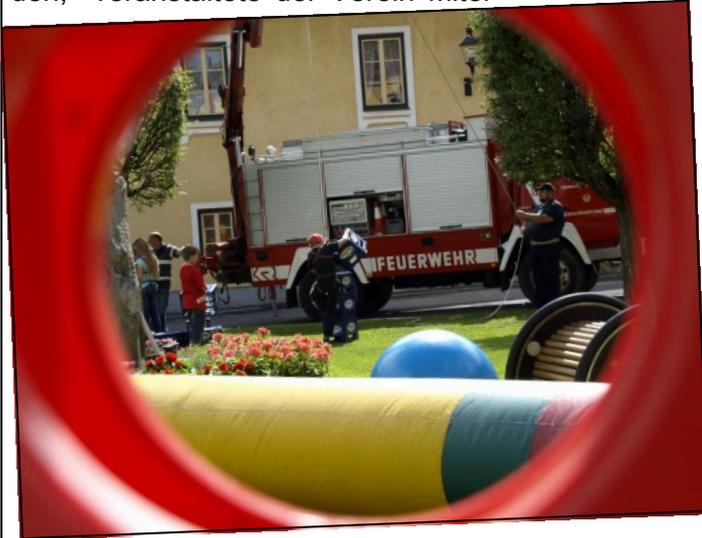


ein breites Freizeitangebot durch Firmen und Verei-

nen zur Verfügung gestellt werden. Viele Kinder kamen wieder dem Aufruf nach und konnten ihren Wissensdurst und Bewegungsdrang stillen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei ALLEN Mitwirkenden herzlich bedanken.

### „Äktschn“ am Schlossplatz:

Wie schon gewohnt und zur lieben Tradition geworden, veranstaltete der Verein Mitei-



einander unter der Leitung von Tina Kretschmer am Schlossplatz das große Ferien-Abschlussfest, zu dem wieder viele Kinder mit ihren Eltern kamen. Trotz tropischer Temperaturen harrten die Betreuer, Eltern und Kinder bis zum Schluss aus, erfüllten die gestellten Aufgaben und besuchten in großer Anzahl auch die Abschlussvorführung im Stadtsaal.

Ein herzliches Dankeschön für EUER Engagement und die Zeit, die ihr alljährlich immer wieder bringt!

Ein Bericht über diese Aktivitäten ist im Blattinneren nachzulesen.

### Rollstuhltennis und ARTWALK:

Ich möchte mich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich beim gesamten Team des RTA für die Durchführung des 26. internationalen Rollstuhltennisturniers im August und beim Team der Kunstfabrik für den heurigen ARTWALK im September bedanken.

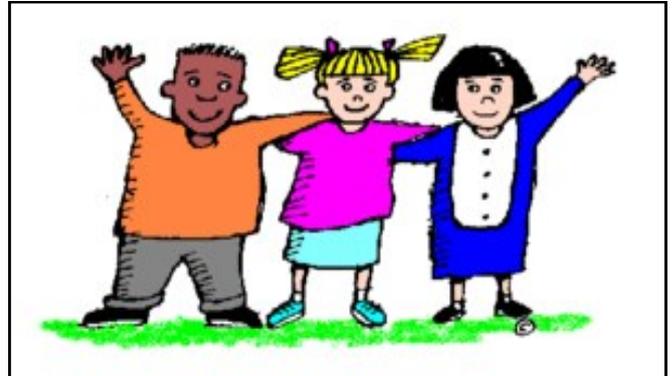
Durch eure unermüdlige Tätigkeit erfährt Groß-Siegharts immer wieder nicht nur nationale, sondern auch internationale Auf-



merksamkeit und lockt viele Menschen aus Nah und Fern zu uns. DANKE!

### Kinderbeförderung - Schule und KIGA:

Auch hier gibt es eine Neuerung. Die Firma Böhmer, welche die Beförderung bisher zur vollen Zufrieden-



heit durchführte, wurde nun durch die Firma Haider aus Waidhofen an der Thaya abgelöst. Die Finanzlandesdirektion, welche die Kosten für die Beförderung nunmehr zu Gänze übernehmen wird hat den Kontakt mit der Firma Haider hergestellt. Daher wird nun dieses Unternehmen die Beförderung unserer Schüler und Kindergartenkinder durchführen.

Eine Besprechung mit den Eltern der Schüler hinsichtlich des Fahrplanes wurde bereits durchgeführt. Etwaige Feinabstimmungen mögen bitte im Stadtsaal besprochen werden.

Auch der Transport der Kindergartenkinder aus den Katastralgemeinden wird bis spätestens Mitte September routinemäßig ablaufen und soll den Eltern als entsprechendes Angebot zur Beförderung dienen.

### Bauarbeiten auf der Waidhofner Straße:

Diese Bautätigkeiten, welche von Mai bis August dauerten, sind nun abgeschlossen. Alle erforderlichen Einbauten wurden erledigt und die Waidhofner Straße ist nun wieder frei befahrbar. Die Bushaltestelle, welche sich auf Höhe des Gasthauses „Bergwirt“ Stadler befand, wurde einige Meter in Richtung Ortszentrum Groß-Siegharts verlegt, um Parkraum für den Gästebetrieb im Nahbereich des Gasthauses zu schaffen.

### Fernwärmeleitung:

In den letzten Wochen wurde die Waidhofner Straße zwischen dem Gebäude der Sparkasse und Kreuzung bei AVIA Tankstelle als Einbahnregelung in Richtung Waidhofen an der Thaya geführt. Grund waren Wartungsarbeiten an der Fernwärmeleitung. Danke für ihr Verständnis!

### Stadtkiosk und zentrale Infostelle:

Die Umbauarbeiten am Kiosk Dr. Rudolf Kraus-Platz sind noch im Gange und werden in einigen Wochen ebenfalls abgeschlossen sein.



Danach kann dieser von Vereinen und allen, die kleine Veranstaltungen durchführen wollen angemietet werden. Infos und Reservierungen erhalten Sie im Stadtamt.

Die Anbringung der Schaukästen der diversen Vereine und Institutionen von mehreren Orten im Stadtgebiet zum erwähnten Kiosk ist grundsätzlich positiv angenommen worden und hat sich als zentrale Auskunftsöglichkeit etabliert. Auch hier werden zukünftig ständige Verbesserungen durchgeführt werden.

#### **Radeln auf der Bahntrasse:**

Wie viele schon gesehen haben, werden nun (nach der Eröffnung des Teilstückes in Dobersberg) auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Raabs - Groß-Siegharts - Göpfritz die Arbeiten vorangetrieben. Die Geleise auf den Landesstraßen in Richtung Schönfeld und Ellends wurden entfernt, der Straßenbelag erneuert und auch die Anschüttung der



Bahntrasse mit dem Unterbau wurde fertig gestellt.

Der Lichtwellenleiter wurde in die Bahntrasse verlegt und die Asphaltierungsarbeiten von Raabs an der Thaya bis Pfaffenschlag beendet. Eine durchgeführten Baubesprechung in Groß-Siegharts hinsichtlich der genauen Trassierung wurde positiv abgeschlossen. Daher können die Asphaltierungsarbeiten in

den nächsten Tagen fortgesetzt werden.

Somit sind wir guter Hoffnung, dass das Asphaltband spätestens Ende Oktober vorhanden sein wird.

Der Platz beim alten Lagerhausgebäude, welches vom Kleintierzuchtverein genutzt wird, wird ebenfalls asphaltiert und es werden PKW-Stellflächen eingerichtet.

So soll nun Zug um Zug auch die Trasse von Göpfritz an der Wild bis Raabs an der Thaya fertig gestellt werden. Im Frühjahr nächsten Jahres soll auch dieses Teilstück feierlich eröffnet werden.

#### **Grabungsarbeiten - Mittergasse:**

Nachdem in der Mittergasse die Verlegung des Kanales abgeschlossen wurde, wird derzeit an der Anbindung der Liegenschaften an das Breitbandnetz gearbeitet. In diesem Zug wird auch die Freileitung der EVN

durch eine Erdverkabelung ersetzt. Dadurch ist es auch notwendig in der Mittergasse eine neue LED-Straßenbeleuchtung zu installieren.



Die Fertigstellung der Mittergasse mit einer entsprechenden Fahrbahn wird nach Einlangen der Genehmigung seitens des Landes NÖ vorangetrieben werden. Wir bitten um Verständnis, dass über den Winter die Asphaltierungsarbeiten noch nicht durchgeführt werden können.

#### **Breitbandanbindung**

In der Waidhofner Straße wurden bereits Leerverrohrungen eingebracht. Derzeit wird in der Mittergasse und auch in Teilbereichen von Ellends eine Leerverrohrung mitverlegt. Weitere Leerverrohrungen wurden in Rahmen von Grabungsarbeiten auch in der Raabser Straße und im Trabingsweg eingebracht. Auch in Zukunft sollen sukzessive Leerverrohrungen verlegt werden.

Die Hauptleitung des Lichtwellenleiters verläuft im Radweg. Die Anbindung an die Hauptleitung wird über einen Knotenpunkt im TBZ erfolgen. Die große Herausforderung der nächsten Jahre wird die Anbindung der einzelnen Haushalte an den Knotenpunkt sein. Es wird natürlich auch an einem Plan für die Anbindung der einzelnen Katastralgemeinden gearbeitet. Die Planungsarbeiten sind bereits vergeben.

**Bauarbeiten in Loibes:**

In Loibes gibt es seit einiger Zeit immer wieder das Problem, dass bei stärkeren Regenfällen Häuser im Ortskern durch Überflutungen gefährdet sind. Im Zuge des Bürgermeisterstammtisches ist unter anderem auch dieses Problem wieder angesprochen worden. Es wurde nach einer schnellen und für die Gemeinde möglichst kostengünstigen Lösung gesucht.

In gemeinsamen Besprechungen mit der Bevölkerung und unserem Planer wurde nun eine zusätzliche Verrohrung vom Löschteich geplant. Diese Entlastungsleitung befindet sich derzeit in der Bauphase.

Ich darf mich hier bei allen Mitwirkenden, bei den Grundstücksbesitzern und der Straßenbauabteilung für die unkomplizierte und schnelle Lösungsfindung und Bereitschaft bedanken und hoffe, dass durch diese Maßnahmen zu keinen Überflutungen mehr kommen wird.

**Advent im Schloss:**

Das Kulturreferat veranstaltet am 5. und 6. Dezember 2015 unter Mitwirkung von Betrieben der Handwerkstad(t)t im gesamten Schlossgebäude, am Schlossplatz und auch im Stadtsaal, einen Adventmarkt mit dem Thema „**Advent im Schloss**“.

Bisher haben sich bereits 25 Aussteller mit Angeboten aus verschiedensten Hand- und Kunstwerken angemeldet. Musikalische Darbietungen, ein Eisschnitzer und Geschichten in der Stadtbücherei runden das Programm ab.

Vereine, Gastwirte und Aussteller, die bei einem weihnachtlich gestalteten Adventmarkt mitmachen wollen, sind herzlich eingeladen sich im Stadttamt (02847 2371) anzumelden.

**Asylsuchende in Groß-Siegharts:**

Mit Redaktionsschluss des „Bandlkramers“ leben 39 hilfesusuchende Menschen aus 6 verschiedenen Nationen bei uns in den neu adaptierten Wohnungen und Häusern in der Roseggergasse.

Mittlerweile gab es eine Informationsrunde mit den im Nahbereich angrenzenden Nachbarn, wo im Gespräch die Wünsche und Anliegen behandelt wurden. Gleichzeitig boten sich eine größere Anzahl Personen aus unserer Gemeinde an, darunter viele Lehrer und Lehrerinnen, die sich dankenswerter

Weise ehrenamtlich um den Abbau der sprachlichen Barriere annehmen und somit die Integration vorantreiben wollen.

Die Gemeinde schafft hier in Absprache mit den Beteiligten die erforderlichen Rahmenbedingungen indem im TBZ Schulungsräume und die erforderlichen Ausstattung für den Deutschunterricht angeboten werden.

Große Unterstützung wird hier auch für Jugendliche und Sportler angeboten, welche derzeit beim SV Sparkasse-Groß-Siegharts zum Fußballtraining gehen können.

Großartig unterstützt werden wir von ärztlicher Seite unter anderem durch die Familie Dr. Werle sowie durch die Stadtpfarre, in Person unseres Stadtpfarrers Mag. Pichler.

Sehr viele Menschen melden sich beim Stadttamt und bieten ihre Hilfe - egal in welcher Form - an. Als Bürgermeister darf ich an dieser Stelle vorerst einmal ein herzliches Dankeschön sagen und hoffe, dass diese Art der Hilfsbereitschaft weiter anhält. Im Blattinneren gibt es nähere Informationen betreffend Ablauf der Organisation von Hilfeleistungen.

Unser aller vorrangiges Ziel wird es daher auch weiter sein, gemeinsame Lösungen zu finden, um diesen Menschen, die aus Not zu uns gefunden haben, vielleicht auch nur ein Stück des Weges zu begleiten und ihnen dadurch das Gefühl zu vermitteln, dass sie willkommen sind.

... ein Anfang wurde ja schon gemacht ....

**Um unseren Bewohnern eine Gesamtinformation über den derzeitigen Stand und die weiteren Schritte zum gemeinsamen Weg geben zu können, wird es am 24. September 2015, um 19.00 Uhr im Stadtsaal Groß-Siegharts eine Informationsveranstaltung geben, zu der alle Gemeindebürgerinnen und -bürger herzlich eingeladen sind.**

Nur vorweg zu den derzeit herrschenden Gerüchten in der Gemeinde:

**Es stimmt nicht**, dass die Stadtgemeinde für den Umbau der Objekte in der Roseggergasse Geldmittel bereit gestellt hat. Dieser Umbau und die Sanierungen wurden vom Besitzer selbst durchgeführt und finanziert.

**Es stimmt nicht**, dass die Stadtgemeinde für die Asylsuchenden Geld für Tabak- und Rauchwaren bezahlt.

**Es stimmt nicht**, dass die Stadtgemeinde TV-Flachbildschirme bezahlt hat.

**Es stimmt auch nicht**, dass die Stadtgemeinde den



Asylsuchenden Handys und Laptops bezahlt oder bezahlen würde.

**Es stimmt jedoch**, dass die Stadtgemeinde im TBZ einen Raum für die Abhaltung von Deutschkursen kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Ich darf daher - um möglichen weiteren Gerüchten schon im Vorfeld entgegenwirken zu können - gerne

alle einladen, sich die erforderlichen Informationen „sozusagen aus erster Hand“ entweder direkt bei mir oder am Stadamt zu holen. Wir werden gerne Ihre Fragen beantworten!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit sowie schöne Herbsttage.

Ihr/Euer

Gerald Matzinger

Arbeitergesangsverein Groß-Siegharts und Umgebung & SPÖ Stadtorganisation Groß-Siegharts



**Wir laden herzlich  
am 27. September 2015  
ab 10.30 Uhr**

**zu einem gemütlichen  
Beisammensein mit  
Mittagessen**

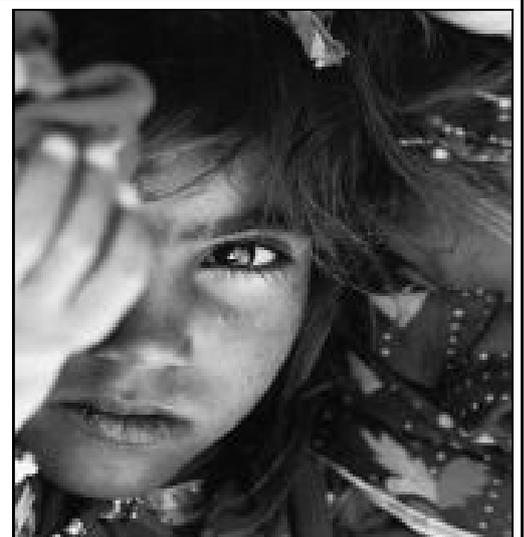
**in den Stadtsaal  
Groß-Siegharts ein.**

**Genießen Sie regionale  
Spezialitäten  
zum Erntedankfest.**

**Einladung zum  
INFO-Abend  
Bevölkerung und Asylwerber,  
gemeinsam eine Herausforderung meistern**

**24. September 2015  
19.00 Uhr**

**Stadtsaal Groß-Siegharts**



**Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitbürger,**

es freut uns sehr das ein so reges Interesse und eine so herzliche Hilfsbereitschaft vorhanden ist welche wir mit Freude annehmen.

Da es sich in unserem Wohnheim um Gruppen von verschiedensten Nationen, Alters und Geschlecht handelt, sind wir als Betreuer verpflichtet diesen Personen gleichwertige Chancen zu ermöglichen. Aus diesen Gründen bitten wir sie höflichst alle Angebote und Vorschläge sowie die Art der möglichen Durchführung schriftlich an unsere Emailadresse [office@w-a-z.eu](mailto:office@w-a-z.eu) zu senden oder in einem persönlichen bzw. telefonischen Gespräch mit einem unserer Betreuer abzuklären.

Folgende Spenden würden wir gerne persönlich entgegen nehmen und unseren Bewohnern weitergeben:

<b>Polster</b>	<b>Decken</b>	<b>Bettwäsche</b>
<b>Leintücher</b>	<b>Handtücher</b>	<b>Badetücher</b>
<b>Vorhänge</b>	<b>Geschirr</b>	<b>Teller</b>
<b>Gläser</b>	<b>Besteck</b>	<b>Töpfe</b>
<b>Pfannen</b>	<b>Tassen</b>	<b>Schreibmaterial etc.</b>

Möbel, Elektrogeräte, Fernseher, Receiver, etc. kommen wir gerne ansehen und nehmen diese auch mit, wenn sie gebraucht werden!

Für Kleidung und Schuhe wird derzeit unter Mitwirkung der Bewohner direkt im Haus Rosegggasse 2 ein „Second hand store“ eingerichtet.

Gerne nehmen wir auch Unterstützung im sportlichen, menschlichen, Hobbymäßigen und sonstigen Bereichen entgegen. Wir wären Ihnen dankbar wenn Sie vorher mit uns Kontakt aufnehmen, damit wir diese Tätigkeiten gemeinsam koordinieren können.

Bei Kontaktaufnahme bitte folgende Punkte vorbereiten:

- Art der Unterstützung
- Zeitpunkt oder Zeitraum
- Ort der geplanten Aktivitäten
- Angabe der von Ihnen angedachten Teilnehmer
- Name und Kontaktdaten der leitenden Person und aller Mitwirkenden

Natürlich ist es auch möglich einzelnen Personen oder Familien ganz privat und persönlich zu helfen und diese auch privat einzuladen. Gerne koordinieren wir auch diese Wünsche.

Kontaktpersonen:

Roland POLLAK – Tel: 0660-512 13 13 oder  
Daniela TONKO – Tel: 0664-140 66 21

Wir danken für Ihr Verständnis und sind jederzeit, gerne bereit mit Ihnen in Kontakt zu treten, auch wenn das zeitmäßig nicht immer leicht ist werden wir trotzdem versuchen auf alle Anfragen und Vorschlägen antworten!

Auf ein friedliches und besonnenes Zusammenleben freuen sich  
„Menschen die eine neue Heimat suchen“  
und Ihr WAZ-Betreuer Team

**Lieber Bürgermeister, liebe Bürger der Gemeinde!**

Im Namen aller Bewohner möchten wir uns bei allen für die zahlreiche Unterstützung, Herzlichkeit und Anteilnahme bedanken.

Die Gemeinde hat unsere 12 Familien herzlich empfangen und allen sofort ein Gefühl von zu Hause gegeben.

Herzlichen Dank auch für die vielen Sachspenden, die gut genutzt werden können!  
 Unsere Kids starten nun mit dem Kindergarten und der Schule, die Erwachsenen lernen fleißig Deutsch.

Jeden Tag sind wir dazu motiviert, uns gegenseitig zu helfen, weiter zu entwickeln und trotz schwerer Schicksalsschläge in der Vergangenheit, mit einem positiven Gefühl nach vorne zu schauen und vorwärts zu gehen.

Da alle als Gemeinde einen Teil dazu beigetragen haben, dass uns dieses leichter gelingt, möchten wir uns im kommenden Monat mit einem kulinarischen Abend bedanken. Genaue Informationen dazu wird der Bürgermeister rechtzeitig bekannt geben...

Wir sind zuversichtlich, dass es in Zukunft weiterhin so viele offene Menschen mit Herz geben wird und sind dankbar dafür, Groß-Sieghartsler zu sein...

**Daniela Tonko + die Bewohner der Rosegggasse 2**

www.noegkk.at

**Vortrag „Anti-Ärger/Anti-Stress-Strategien“**  
 28. September 2015, 18:30 Uhr  
 NÖGKK Service-Center Waidhofen/Thaya  
 3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b



**Vortrag von Mag. Heide-Marie Smolka**

- | Was ist Stress? Was ist Ärger?
- | Auswirkungen von Stress und Ärger auf den Menschen
- | Stressfallen: Stress, den man sich selber macht
- | Mentaltraining zur Stress-Ärgerreduktion
- | Gelassenheitstraining
- | Neue Erkenntnisse aus der Stressforschung
- | Praktische Tipps und Übungen

**Anmeldung erforderlich unter Tel.: 050 899-0654**

**NÖGKK**  
NO Gebietskrankenkasse  
 Wir **v**orsorgen Sie!

**Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos**

Immer den Liebblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at)

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Liebblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

**Einfache Installation der HD-Sender made in Austria**

Um die neue Programmvielheit in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeföhrt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter [www.österreichliste.at](http://www.österreichliste.at) ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot. Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter [www.kel.at](http://www.kel.at).

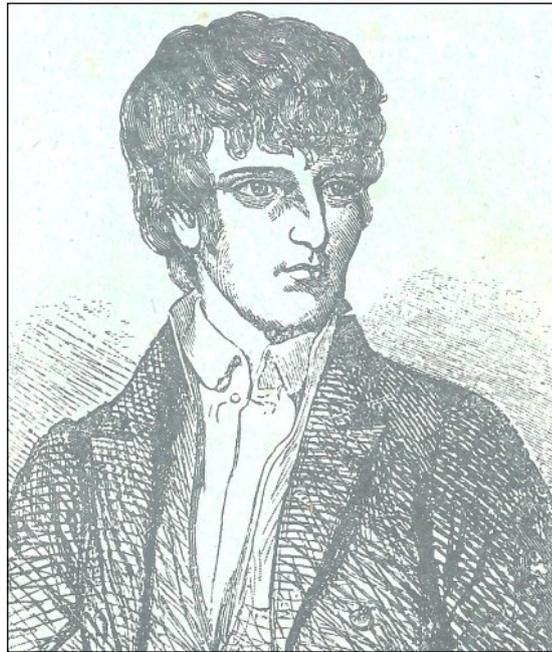
## Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widloither)

### Abdecker, Schinder, Wasenmeister galten einst als „unehrliche“ Berufe

Abdecker oder Schinder nannte man jene Personen, die einstmals mit der Beseitigung und Verwertung von Tierkadavern beschäftigt waren. Dies bezieht sich auch auf die Berufsbezeichnung Wasenmeister. Heute fällt dieser Begriff unter Tierkörperverwertung. Im Fall des Todes eines Haustieres musste der Besitzer umgehend den Wasenmeister verständigen. Dies galt für sämtliche Tiere, wurde aber hauptsächlich für ausgewachsene Rinder oder Pferde vollständig angewendet. Der Wasenmeister musste binnen 24 Stunden das tote Tier fortschaffen, wofür er einen eigenen Schinderkarren und Zugpferde hielt. Kleinere Tiere wurden auch mittels eines Handkarren transportiert. Die Tätigkeit des Wasenmeisters bestand darin, Tierkadaver zu begraben und mit einem Rasenstück abzudecken. Vorher hatte er den verendeten Tieren das Fell abgezogen und sich mit der Entsorgung und Weiterverarbeitung des Tierkadavers befasst. Das Fleisch kochten der Wasenmeister und dessen Helfer stundenlang in großen Kupferkesseln mit Wasser. Das austretende Fett stieg an die Oberfläche und wurde abgeschöpft. Die restlichen Fleischteile sind getrocknet als Hundefutter verfüttert worden. Im Mittelalter wurde das Wort „schinden“ für „abhäuten“ verwendet. Neben dem Fell und Horn war die Gewinnung von Fett die Haupteinnahmequelle der Wasenmeister. Die Rohstoffe wurden vom Wasenmeister sodann an Gerber, Kerzenzieher, Seifen- und Leimsieder weiterverkauft. Abdecker oder Wasenmeister mussten außerhalb der Orte, im sogenannten „Schinderhaus“, wohnen. Um deren Behausungen lag oft abgehäutetes, verwesendes Vieh herum, das fürchterlich stank und Schwärme von Fliegen

und Raben anlockte. Bei den Abfallentsorgern handelte es sich um keinen angesehenen Beruf, obwohl er für die Gesellschaft eine wichtige Funktion hatte, da er die Ausbreitung von Seuchen und Krankheiten verringerte. Die Arbeit eines Wasenmeisters oder Abdeckers konnte zudem lebensgefährlich sein, da man sich leicht infizieren konnte. In früheren Zeiten unterschied man zwischen „ehrlichen“ und „unehrlichen“ Berufen. Zu den letzteren zählten die Henker mit ihren Familien, Gaukler, Spielleute, aber auch die Abdecker, Schinder oder Wasenmeister. Ihnen war es



auch verboten, außerhalb ihres Standes zu heiraten. Sie zählten mit ihren Familien zu den gesellschaftlichen Randschichten. Auch im übrigen sozialen Leben waren sie weiteren Diskriminierungen, wie die der Verweigerung der Taufe und einem christlichen Begräbnis, ausgesetzt. Sie wurden entweder gar nicht oder nur unter besonderen Vorkehrungen zum Gottesdienst und Sakramenten zugelassen. Wegen der abgelegenen Lage waren die Abdeckereien auch beliebte Schlupfwinkel für andere Angehörige von Randschichten. Die

Grenze zwischen Vagabunden, die oft die Not zu fallweisen kleinen Diebstählen zwang, und „echten“ Kriminellen war sehr unscharf. Umherziehende Räuberbanden waren im 18. Jahrhundert keine Seltenheit.

Als bekanntester Vertreter des Schinder- und Abdeckergewerbes gilt im Waldviertel Johann Georg Grasel, der als „Räuber ohne Grenzen“ zum Mythos wurde. Johann Georg Grasel wurde 1790 in Neu Serowitz, einem Dorf südwestlich von Mährisch-Budwitz, geboren. Die Familie Grasel war eine weitverbreitete Abdeckerfamilie im nordöstlichen Waldviertel und im Südwesten Mährens. Vater Thomas Grasel war von Beruf Abdeckerknecht und der Vater von Mutter Regina ebenfalls. Seine Untaten beging Grasel aber nicht nur im Waldviertel, sondern auch im westlichen Weinviertel, in Sudböhmen und Südmähren. Die zahlreichen vorliegenden Publikationen versuchen aus jeweils unterschiedlichen Blickwinkeln die Persönlichkeit Grasels und seiner näheren Lebensumstände auszuleuchten. Wie schon eingangs erwähnt, durften

die Wasenmeister mit der Dorfbewölkerung nicht verkehren. Außenseiter entwickelten zusätzlich ein stärkeres Zusammengehörigkeitsgefühl. Dadurch fand Grasel immer wieder in den Wasenmeistereien den notwendigen und erwünschten Unterschlupf.

**Über Einladung der Heimatgeschichtsrunde der Volkshochschule referiert Prof. Dr. Harald Hitz, am Freitag, dem 16. Oktober, um 18 Uhr, im Gasthaus Faltl über die Festnahme von Räuberhauptmann Grasel vor 200 Jahren. Eintritt frei !**

## SPRECHTAGE 4. Quartal 2015

### **PVA der Arbeiter u. Angestellten**

NÖ Gebietskrankenkasse, 3830 Waidhofen/Thaya,  
Raiffeisenpromenade 2E/1b  
**Termine:** jeden Mittwoch  
jeweils 08.00 bis 13.00 Uhr

### **SVA der Bauern**

Bezirksbauernkammer,  
Raiffeisenpromenade 2/1/2, 3830 Waidhofen/Th.  
**Termine:**  
5., 12., 20. und 19. Oktober, 2., 9., 16., 23.,  
und 30. November, 7., 14. und 21. Dezember,  
jeweils 8.30-12.00 und 13.00-15.00 Uhr

### **Kriegsopfer-u. Behindertenverband**

Kammer für Arbeiter und Angestellte,  
Thayastraße 5, 3830 Waidhofen/Thaya  
**Termine:**  
13. und 27. Oktober, 10. und 24. November,  
22. Dezember

### **Sprechtag Ortsgruppe Groß-Siegharts**

nach telefonischer Vereinbarung  
bei Herrn Gerhard Zapletal  
unter 0664/7627222

### **NÖ Gebietskrankenkasse**

3830 Waidhofen/Thaya, Raiffeisenpromenade 2E/1b  
**Termin:** Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 14.30 Uhr und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr  
**Pensionssprechtag:** jeden Mittwoch von 8.00 bis 13.00 Uhr

## BÜRGERSERVICE VOR ORT !

### **Amtstag des Bezirksgerichtes Waidhofen a.d. Thaya**

Jeden Dienstag, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss

 Nur nach Terminvereinbarung, mindestens eine Woche vorher unter Tel.: 02842/52566

### **Notar Ing. Mag. Herbert Kurzbauer**

Jeden Dienstag, Gemeindegemeinschaftssaal im Schloss.

 Nur nach telefonischer Terminvereinbarung (02846/273)

### **Steuerberater Dr. Harald Machacek**

Jeden Montag, 13.30 bis 17.00 Uhr, Sparkasse 1. Stock.

 Nur nach telefonischer Terminvereinbarung (02249/3620)

### **Sozialsprechtag - VBgm.a.D. Hans Widlroither**

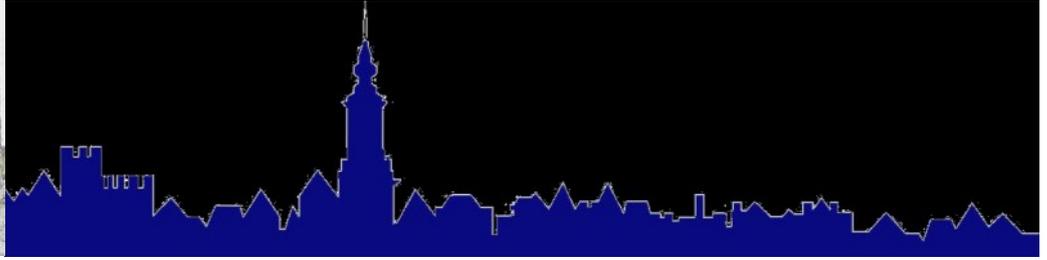
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 14:00 bis 15:00 Uhr, Stadtbücherei Groß-Siegharts (Literaturcafé).

 Nur nach telefonischer Terminvereinbarung (0664/5063080)

### **Röm.-kath. Kirchenbeitragsstelle**

In den Monaten Februar/März/September/November -

jeweils am 2. Montag im Monat, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Stadtpfarramt Groß-Siegharts.



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Bürger, geschätzte Jugend.

Auch in dieser Ausgabe des Bandlkramers darf ich Ihnen wieder unsere „Neubürger“ vorstellen.

Sie erreichen mich unter:

Mobiltelefon: 0664/4349443

E-Mail: r.zibusch@gmail.com



Roman Zibusch



Kind: **Robin Reisinger**, geb. 23.03.2015

Eltern: Sabine Reisinger-Höfler u.  
Reinhard Reisinger

Kind: **Julia Weikertschläger**, geb. 14.04.2015

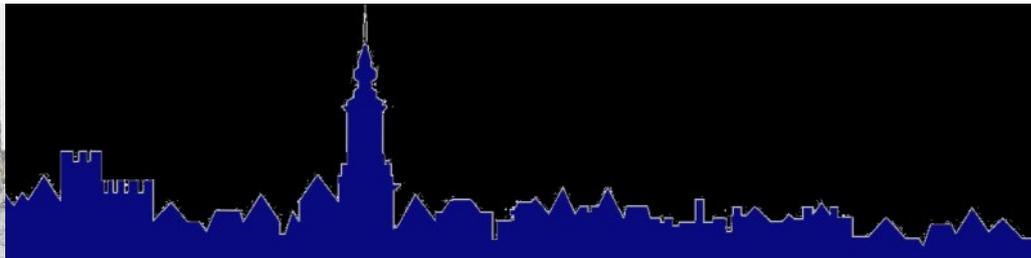
Eltern: Marlene u. Stefan Weikertschläger



Kind: **Leon Smeritschnig**, geb. 30.04.2015

Eltern: Tina Smeritschnig u. Dariusz Scieszka





Kind: **Lisa-Marie Beatrice Schindler** , geb. 06.05.2015

Eltern: Schindler Melitta u. Manfred

Kind: **Hauer Armin Markus**, geb. 06.06.2015

Eltern: Hauer Regina u. Edelman Markus



Kind: **Zarycka-Klaner Jakob Otto Michael**,  
geb. 15.05.2015

Eltern: Zarycka Ulrike u. Ing. Klaner Otto



**Tierärztlicher Notdienst Oberes Waldviertel - Notfallnummer 0664/2629363**

- 19.+20.09.: Kleintierpraxis am Buchberg (3813 Dietmanns)
- 26.+27.09.: Tierarztpraxis Waitz (3950 Gmünd)
- 03.+04.10.: Tierarztpraxis Ziegler (3902 Vitis)
- 10.+11.10.: Kleintierpraxis am Buchberg (3813 Dietmanns)
- 17.+18.10.: Tierarztpraxis Waitz (3950 Gmünd)
- 24.- 26.10.: Tierarztpraxis Ziegler (3902 Vitis)

Die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts und die Volkshilfe Niederösterreich laden Sie ein zum

## **Info-Abend „Vorsorgeservice“**

**Themen, die jeden von uns betreffen !**



**Freitag, 25.9.2015, 19 Uhr, TBZ Groß-Siegharts (Waldviertelsaal)**

**Frau Dr. Barbara Goiser, Notariatskandidatin beim öff. Notar**

**Mag. Herbert Kurzbauer, informiert Sie in einem ca. einstündigen Vortrag über:**

\* **1. Letztwillige Verfügungen**

\* a. Arten (Testament, Kodizill)

\* b. Errichtung

\* c. Aufhebung

\* **2. Vorsorgevollmacht**

\* a. Arten

\* b. Errichtung

\* c. Aufhebung

\* **3. Sachwalterschaft**

\* **4. Patientenverfügung**

\* a. Arten

\* b. Errichtung

\* c. Aufhebung

**Eintritt frei !**

## **BOB ROSS – Ölmalkurse „Jeder kann malen!“**

Malen unter der Leitung von Frau Herlinde Lindner (bekannt als Jodlerkönigin aus dem Musikantenstadl). An nur einem Tag erlernen Sie beispielsweise das Malen eines Ölbildes in der BOB ROSS Nass-in-Nass-Technik. Sie haben nichts als gute Laune mitzubringen und gehen am Abend mit Ihrem selbst gemalten Gemälde nach Hause. Haben Sie nur Mut, denn jeder kann malen!

Nach drei erfolgreichen Kurstagen im vergangenen Frühjahr bieten wir seitens der Volkshochschule Groß-Siegharts nunmehr ein weiteres Malthema an und laden Sie zur Teilnahme ein:

**Sonntag, 11.10.2015 - Malthema: „Elefant“** 9-17 Uhr, mit Mittagspause

**Kursort: Groß-Siegharts Technologie und Bildungszentrum**

**Kurskosten: € 105,-- pro Person**

Mitzubringen ist nicht heikle Bekleidung, eine Küchenrolle und Babyfeuchttücher.

Mindestteilnehmerzahl 4 Personen, maximal 10 Personen

**Anmeldung am Stadtamt Groß-Siegharts, Telefon: 02847/2371**

Die Heimatgeschichtsrunde der Volkshochschule Groß-Siegharts lädt ein:

**Professor Dr. Harald Hitz**

**referiert über die „Festnahme des legendären**

**Räuberhauptmanns Johann Georg Grasel vor 200 Jahren“**

**Freitag, 16.10.2015, 18.00 Uhr, Gasthaus Falzl, in Groß-Siegharts**

In der Nacht vom 19. auf den 20. November 1815, also vor 200 Jahren, wurde Johann Georg Grasel (1790 - 1818) in Mörtersdorf bei Horn in einer Aufsehen erregenden Aktion verhaftet.

Er gilt bis heute als populärster Räuber des Waldviertels. Seine Untaten beging er aber nicht nur im Waldviertel, sondern auch im westlichen Weinviertel, in Südböhmen und Südmähren.

**Eintritt frei !**

Der Briefmarkensammlerverein Waldviertel, die Volkshochschule und das Kulturreferat der Stadtgemeinde Groß-Siegharts laden ein zum

### **„Sammlertreffen mit Flohmarkt“**

**Samstag, 3.10.2015, 8.00-12.00 Uhr, Stadtsaal Groß-Siegharts**

Es gibt viele Dinge, die dem einzelnen Freude und Abwechslung bringen. Beispielsweise das Sammeln von Briefmarken, Büchern, Zeitschriften, Romanheften, Ansichtskarten, alten Banknoten, Wertpapieren, Kleinantiquitäten, Spielzeug, Haushaltsgeräten, Handarbeiten usw. Nehmen Sie sich Zeit ,an diesem Vormittag **bei freiem Eintritt** im Stadtsaal zu stöbern, zu handeln, zu feilschen und zu fachsimpeln. Oder suchen Sie hier einfach Anregungen für ein neues Hobby oder eine künftige Freizeitgestaltung.



**Sie können im Rahmen dieser Veranstaltung natürlich**

**Waren auch selbst zum Verkauf anbieten. Wir stellen Ihnen im Stadtsaal die gewünschte Tischanzahl gerne zur Verfügung. Rufen Sie bitte diesbezüglich möglichst bald unter Telefon 0664/5063080 an.**

Für Speisen und Getränke sorgt der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein

## Klöppelkurs für Anfänger

Wo: in der Ferienpension in Groß Siegharts

Wann: seit März 2015 bis laufend (**Einstieg jederzeit möglich!**)

Information: Frau Schober Manuela 02847/2371-15 oder 0664/88 73 12 74

oder Gertrude Cvach,  
2020 Mariathal 61,  
Telefon: 02952/20165 oder  
0676/9374626  
Mail: kloeppln.62@gmail.com



**Auf Ihre Anmeldung freuen sich**

Gertrude Cvach und Manuela Schober



## **Ankaufsaktion Rauchmelder**

16. Oktober 2015

18:00 – 20:00 Uhr

Feuerwehrhaus Groß-Siegharts

Fraslgasse 5, 3812 Groß-Siegharts

# Oktoberfest

Samstag, 3. Oktober

8-17 Uhr



## Yvi's electronic world

Telekommunikation, Unterhaltungs- und Haushaltselektronik

Grob-Siegharts

0664/5421880

[missyvi@gmx.at](mailto:missyvi@gmx.at)



**- 10% auf ALLES!\***

- Produktpräsentation: Apple Iphone 6s und 6s plus

- Gratis Bier, Würstel und Brezn

● Gültig nur am 3.10, ausgenommen Aktionen und Hardy's



## Blutspendeaktion war ein voller Erfolg!

Das am **9. Juli 2015** stattgefundenene Blutspenden war bis zum Schluss sehr gut besucht. Mehr als 100 Spendefreudige kamen in den Stadtsaal, um sich ihr Blut untersuchen zu lassen.

**Von diesen durften dann 99 ihr Blut spenden!**

**Ich möchte mich hiermit, auch im Namen des Roten Kreuzes, bei den zahlreichen Spendern bedanken!**



*Weiters weisen wir auf den nächsten Blutspende-Termin hin:*

**Donnerstag, 5. Nov. 2015, ab 16:00 Uhr im Stadtsaal**

Einen schönen Spätsommer, sowie einen „gesunden“ Herbstbeginn wünscht Ihnen/Euch

Michael Schelm – Stadtrat für Gesundheit und Tourismus

## Influenza (Virusgrippe)

Fast jedes Jahr kommt es in den Herbst-/Wintermonaten (typischer Weise zwischen Dezember und März) zu einer Influenza-Epidemie, bei der sich 5 % - 15 % der Bevölkerung infizieren und viele davon erkranken. **Säuglinge und Kleinkinder und ältere Menschen ab 65 Jahren sind besonders gefährdet:** Mehr als 60 % aller Influenza-Erkrankungen und rund 90 % der Todesfälle fallen in diese Altersgruppen. Zudem besteht bei Schwangeren ein hohes Komplikations- und Erkrankungsrisiko. Mit starken jährlichen Schwankungen beträgt die Influenza-Sterblichkeit in Österreich im Durchschnitt etwa 15 Fälle pro 100.000, das sind insgesamt etwa **1.000 Todesfälle pro Jahr**.

Zur Verhütung schwerer Erkrankungen und Todesfälle ist die Impfung den besonders durch Komplikationen gefährdeten Personengruppen zu empfehlen.

**Die Impfung ist jeder Person, die sich schützen will, zu empfehlen.**

Besonders dringlich zu empfehlen ist die Impfung für:

- \* Alle Personen mit erhöhter Gefährdung infolge einer chronischen Erkrankung (chronische Lungen-, Herz-, Kreislauferkrankungen (außer Hypertonie), Erkrankungen der Nieren, neurologische Erkrankungen, Stoffwechselkrankheiten (einschließlich Diabetes mellitus) und Immundefekten).
- \* Schwangere und Frauen, die während der Influenzasaison schwanger werden wollen.
- \* Kinder ab dem vollendeten 6. Lebensmonat.
- \* Personen ab dem vollendeten 50. Lebensjahr und insbesondere ab dem vollendeten 65. Lebensjahr.
- \* Kinder/Jugendliche ab dem 7. Lebensmonat bis zu 18 Jahren unter Langzeit-Aspirin-Therapie (Verhütung eines Reye Syndroms)
- \* Stark übergewichtige Personen (BMI $\geq$ 40)
- \* Betreuungspersonen (z.B.: in Spitälern, Altersheimen und im Haushalt) und Haushaltskontakte von Risikogruppen (kleine oder kranke Kinder, ältere Personen, Personen der zuvor genannten Gruppen).
- \* Personen aus Gesundheitsberufen
- \* Personen mit häufigem Publikumskontakt

Die Impfung muss wegen der großen Mutationsfreudigkeit des Virus **jährlich erneuert** werden. Die Impfung gegen Influenza ist **auch während der Influenza-Saison noch sinnvoll, solange der Impfling noch nicht angesteckt worden ist** bzw. selbst noch keine Krankheitszeichen aufweist

## Ärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2015

3. bis 4. Oktober 2015	Dr. Werle	Groß-Siegharts	02847/3585
10. bis 11. Oktober 2015	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
17. bis 18. Oktober 2015	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
24. bis 26. Oktober 2015	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
31. Oktober 2015	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
1. November 2015	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
7. bis 8. November 2015	Dr. Döllner	Karlstein/Thaya	02844/276
14. bis 15. November 2015	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
21. bis 22. November 2015	Dr. Werle	Groß-Siegharts	02847/3585
28. bis 29. November 2015	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
5. bis 6. Dezember 2015	Dr. Döllner	Karlstein/Thaya	02844/276
7. bis 8. Dezember 2015	Dr. Werle	Groß-Siegharts	02847/3585
12. bis 13. Dezember 2015	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
19. bis 20. Dezember 2015	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
23. bis 25. Dezember 2015	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
26. bis 27. Dezember 2015	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
30. bis 31. Dezember 2015	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200

Bereitschaftsdienst zum Wochenende gilt in der Zeit von 7 bis 19 Uhr.

Alle Ärzte haben am Samstag bzw. Sonntag fixe Ordinationszeiten: 9-11 Uhr und 17-18 Uhr.

In der übrigen Zeit ist der diensthabende Arzt telefonisch erreichbar. Über 141 können zusätzliche Informationen abgefragt werden. Den Nachtdienst von 19 bis 7 Uhr führt in gewohnter Weise NEF-Raabs durch – erreichbar über 141 bzw. bei Notfällen über 144.

## Urlaube und Fortbildungen der Ärzte

<b>Dr. Helmut Köck</b>	<b>Dr. Hans-Christian Lang</b>	<b>Dr. Peter Werle</b>
16. Oktober 2015	2. Dezember 2015	8. bis 9. Oktober 2015
16. Dezember 2015	30. Dezember 2015	27. Oktober 2015
		6. November 2015
		26. bis 27. November 2015
<b>Dr. Andreas Gradwohl</b>	<b>Dr. Karlheinz Schmidt</b>	
15. bis 16. Oktober 2015	11. bis 13. November 2015	
29. November 2015	2. Dezember 2015	
7. Dezember 2015		



## Rette Leben spende Blut



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
NIEDERÖSTERREICH



**Einladung zur Blutspendeaktion in Groß-Siegharts**  
**Donnerstag, 5. November 2015**  
**ab 16.00 Uhr**  
**im Stadtsaal Groß-Siegharts**

**Zahnärzte-Wochenend-Dienste – 4. Quartal 2015**

3. bis 4. Oktober 2015	Dr. Weiss Alfons	3812 Groß-Siegharts	02847/2887
10. bis 11. Oktober 2015	DDr. Kapral David	3522 Lichtenau	02718/20767
17. bis 18. Oktober 2015	Dr. Kern Lothar	3910 Zwettl	02822/51888
24. bis 26. Oktober 2015	Dr. Gloser Rudolf	3860 Heidenreichstein	02862/52542
31. Oktober 2015	Dr. Schmidl Renate	3830 Waidhofen/Thaya	02842/52106
1. November 2015	Dr. Schmidl Renate	3830 Waidhofen/Thaya	02842/52106
7. bis 8. November 2015	Dr. Fitz Thomas	3830 Waidhofen/Thaya	02842/52597
14. bis 15. November 2015	Dr. Luftensteiner	3532 Rastendorf	02826/262
21. bis 22. November 2015	DDr. Bilek Michael	3945 Hoheneich	02852/51860
28. bis 29. November 2015	Dr. Khemiri Veronika	3900 Schwarzenau	02849/27141
5. bis 6. Dezember 2015	DDr. Adensam	3943 Schrems	02853/76277
8. Dezember 2015	Dr. Spiegl Gerhard	3580 Horn	02982/2290
12. bis 13. Dezember 2015	Dr. Wegscheider	3812 Groß-Siegharts	02847/2397
19. bis 20. Dezember 2015	Dr. Kattner Doris	3902 Vitis	02841/8610
24. bis 27. Dezember 2015	Dr. Khemiri Veronika	3900 Schwarzenau	02849/27141
31. Dezember 2015	Dr. Wegscheider	3812 Groß-Siegharts	02847/2397

**Apotheken-Notdienste – 4. Quartal 2015**

1. bis 2. Oktober 2015	Groß-Siegharts	02847/2419
3. bis 9. Oktober 2015	Waidhofen/Thaya Hauptplatz	02842/52574
10. bis 16. Oktober 2015	Raabs/Thaya	02846/236
17. bis 23. Oktober 2015	Waidhofen/Thaya Brunnerstraße	02842/53757
24. bis 30. Oktober 2015	Groß-Siegharts	02847/2419
31. 10. bis 6. 11. 2015	Waidhofen/Thaya Hauptplatz	02842/52574
7. bis 13. November 2015	Raabs/Thaya	02846/236
14. bis 20. November 2015	Waidhofen/Thaya Brunnerstraße	02842/53757
21. bis 27. November 2015	Groß-Siegharts	02847/2419
28. 11. bis 4. 12. 2015	Waidhofen/Thaya Hauptplatz	02842/52574
5. bis 11. Dezember 2015	Raabs/Thaya	02846/236
12. bis 18. Dezember 2015	Waidhofen/Thaya Brunnerstraße	02842/53757
19. bis 24. Dezember 2015	Groß-Siegharts	02847/2419
25. bis 31. Dezember 2015	Waidhofen/Thaya Hauptplatz	02842/52574

**Caritas** Sozialstation Gr. Siegharts Diözese St. Pölten **Betreuen und Pflegen zu Hause**  
Einsatzleiterin DGKS Marion Wesely

**Hauskrankenpflege**  
**Heimhilfe**  
**Pflegeberatung, Notruftelefon,**  
**Pflegebehelfe**

**3812 Groß Siegharts**  
Waidhofner Straße 25/18  
Handy **0676/838 44 218**  
Tel./Fax **02847/2018**  
[bup.siegharts@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.siegharts@stpoelten.caritas.at)

**Sprechstunde** Montag und Freitag 10 – 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung



**ICH BIN DEINE JACKE**  
**HOL MICH HIER RAUS!**

Die Rote Jacke sucht Freiwillige für den Rettungsdienst.

Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband NO  
Franz-Zoni-Allee 3-5, 3430 Tulln  
Tel. +43 29 544 8188 | no.freewilling@rotokreuz.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
Aus Liebe zum Menschen.

**MUTTER-ELTERN-BERATUNG**

Niederösterreich

**Einladung**

Sehr geehrte Eltern!



Herzliche Gratulation zu Ihrem Baby und wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kind.

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung Ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung und Pflege, sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.



Ihr Mutterberatungsteam

Ort und Termine: Jeden 3. Dienstag im Monat um 10:45 Uhr  
im Gebäude der Gemeinde Groß Siegharts (neben Bücherei)

**Übergabe Muldenkipper**

Die Mitarbeiter des Bauhofes gemeinsam mit Bürgermeister Gerald Matzinger und Hr. Reisacher von der Firma Wacker-Neuson bei der Übergabe eines neuen Muldenkippers.

Diese Neuanschaffung war auf Grund des schlechten Zustandes des Altgerätes dringend notwendig und es steht somit ein zeitgemäßes Gerät, welches auch alle Sicherheitsvorschriften einhält zur Verfügung.

# Sie haben schwarze Flecken auf Ihrer Fassade?

Neu im Waldviertel professioneller, kostenloser und unverbindlicher Fassadencheck!



### Profi-Tip!

Wahrscheinlich Algen, diese schädigen massiv die Fassade durch Feuchtigkeit.



[www.wurth.org](http://www.wurth.org) Groß-Siegharts Tel: 02847/2674 Mobil: 0650/2502565

**Bürgermeister Gerald Matzinger liest einige seiner Lieblingstexte.**

Literaturcafé der Stadtbücherei  
Groß-Siegharts

**23. Oktober 2015**

**18:30 Uhr**

Wir freuen uns auf Sie.

**BÜRGERMEISTER  
GERALD MATZINGER**

**Österreich liest**

10 Jahre Jubiläum

Treffpunkt  
Bibliothek

19.–25. Oktober 2015

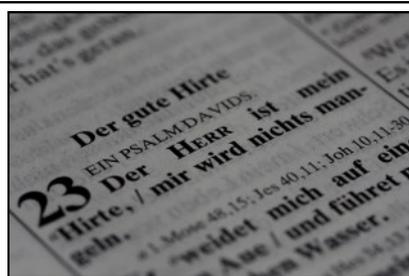
**Einladung**



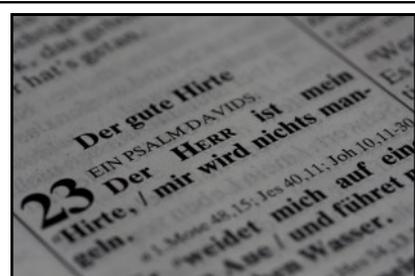
# Veranstaltungstipps

- 18. September** *Frauenstärken stärken*  
SPÖ Bezirksfrauenorganisation - Volksheim 16:00 bis 17:30 Uhr
- 20. September** *140 Jahre ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts*  
Kameradschaftsbund - Stadtsaal 09:00 Uhr
- 22. September** *Nibelungenlied*  
Kulturreferat Groß-Siegharts - Arkadenhof des Schlosses 19:00 Uhr
- 24. September** *Info-Abend mit der Bevölkerung und den Asylwerbern*  
Stadtgemeinde - Stadtsaal 19:00 Uhr
- 25. September** *Vortrag - Erbrecht - Sachwalterschaft*  
TBZ - Waldviertelsaal - 19:00 Uhr
- 26. September** *21. Groß-Sieghartes Bandlkramer-Sparkassen Stadtlauf*  
SV Sparkasse Groß-Siegharts - Stadtsaal 13:00 Uhr
- 27. September** *Erntedankfest*  
Stadtpfarre - Stadtpfarrkirche 9:00 Uhr
- 27. September** *Mittagessen zum Erntedankfest*  
AGV & SPÖ Organisation Groß-Siegharts - Stadtsaal ab 10:30 Uhr
- 2. Oktober** *Multimediovortrag - „Die glücklichsten Menschen“ - Vanuatu vor dem Sturm*  
Kulturreferat & Kath. Bildungswerk - TBZ Groß-Siegharts 19:30 Uhr
- 3. Oktober** *Sammlertreffen*  
VHS Groß-Siegharts - Stadtsaal 8:00 bis 12:00 Uhr
- 3. Oktober bis 4. Oktober** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik Sa.. 19:00 Uhr, So. 12:00 bis 18:00 Uhr
- 7. Oktober** *Bibelrunde*  
Kath. Bildungswerk - Literaturcafé der Stadtbücherei 19:00 Uhr
- 7. Oktober bis 11. Oktober** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr
- 10. Oktober und 11. Oktober** *Kinderkleiderbazar*  
Verein Miteinander - Vereinshaus 9:00 bis 16:00 Uhr
- 14. Oktober bis 18. Oktober** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr

- 16. Oktober** *Vortrag von Prof. Harald Hitz - „Räuberhauptmann Grasel“*  
VHS-Groß-Siegharts - Gasthaus Faltl 18:00 Uhr
- 17. Oktober** *Bürgermeisterstammtisch*  
Gasthaus Faltl - 09:00 bis 11:00 Uhr  
Gasthaus Fischer - 12:00 bis 14:00 Uhr  
Gasthaus Stadler - 15:00 bis 17:00 Uhr
- 18. Oktober** *Fahrzeugsegnung und Frühschoppen*  
FF Waldreichs - Feuerwehrhaus Waldreichs 9:30 Uhr
- 21. Oktober bis 25. Oktober** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr
- 23. Oktober** *Lesung von Bürgermeister Gerald Matzinger*  
KBW, Stadtbücherei, Kulturreferat - Literaturcafé der Stadtbücherei 18:30 Uhr
- 28. Oktober bis 1. November** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr
- 31. Oktober** *Kleintierschau*  
Kleintierzuchtverein - Vereinsgebäude Bahnhofstraße 8.00 Uhr
- 1. November** *Feierstunde vor dem Kriegerdenkmal*  
Stadtgemeinde - Hauptplatz 17:00 Uhr
- 2. November** *Allerseelenmarkt*  
Hauptplatz 7:00 Uhr
- 4. November bis 8. November** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr
- 5. November** *Blutspenden*  
ÖRK, Ref. Gesundheit & Tourismus - Stadtsaal ab 16:00 Uhr
- 7. November** *Ausstellungseröffnung der Herbstausstellung - „Wasser“*  
Fotolaborclub - Gasthaus zum Max 19:00 Uhr
- 7. November** *Jägerball*  
Jägerrunde Groß-Siegharts - Vereinshaus
- 14. November bis 15. November** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik Sa. 19:00 Uhr, So. 12:00 bis 18:00 Uhr
- 18. November bis 22. November** *CZ-A:rt & Ira Tauchen-Rohrweg (Projektraum junge Kunst)*  
Kunstfabrik Groß-Siegharts - Kunstfabrik 12:00 bis 18:00 Uhr
- 21. November** *Jahreskonzert*  
AGV - Stadtsaal 19:30 Uhr



*Herzliche Einladung zur Bibelrunde mit  
Diakon Othmar Ableidinger  
7. Oktober 2015  
19.00 Uhr  
im Literaturcafé der Stadtbücherei*



## Der ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts lädt zum 140jährigen Bestandsjubiläum ein

Der ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts feiert im Rahmen eines Hauptbezirkstreffens, am Sonntag, den 20.9., sein 140-jähriges Bestandsjubiläum. Um 10 Uhr erfolgt die Aufstellung der Verbände am Schlossplatz. Um 10.15 Uhr Abmarsch zum Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung. 10.30 Uhr Festmesse in der Stadtpfarrkirche, musikalisch umrahmt von der Stadtkapelle Groß-Siegharts. Anschließend Defilierung Richtung Stadtsaal und Ausklang mit Mittagstisch und gemütlichem Beisammensein.

Obmann Franz Mayer, Willibald Brunner, Michael Litschauer, Christian Reegen, Franz Matzinger, Walter Wanko und Edmund Fleischhacker präsentieren die Festschrift "140 Jahre ÖKB Stadtverband Groß-Siegharts". Die Jubiläumsbroschüre, unter anderem mit Geleitworten von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, NÖ.ÖKB Präsident Brigadier i.R. Franz Teszar, ÖKB Landesprotector Präs. Anton Koczur, ÖKB Stadtverbandprotector Landesrat Ing. Maurice Androsch, Bezirkshauptmann Mag. Günter Stöger, Bürgermeister Gerald Matzinger und ÖKB Stadtverbandobmann Franz Mayer ist mit zahlreichen historischen und aktuellen Bildmaterial ausgestattet. Auf 60 Seiten lässt Hans Widroither die Vereinsgeschichte des ÖKB Stadtverbandes Groß-Siegharts vom Jahr 1875 bis in die Gegenwart Revue passieren. Erhältlich ist die Festschrift im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung am 20.9.2015.



### !!! - Bitte Hunde anmelden - !!!

Laut § 4 des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 hat jeder, der im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, diesen bei der Gemeinde zu melden. Die jährliche Hundeabgabe für einen Hund beträgt in der Stadtgemeinde Groß-Siegharts € 18,--, für Nutzhunde € 6,54. Für die Hundemarke ist einmalig ein Betrag von € 2,60/Stk. zu entrichten.

Wenn Sie einen Hund besitzen und diesen noch nicht angemeldet haben, werden Sie ersucht, Folgendes auszufüllen und bei der Gemeinde abzugeben oder die Anmeldung über die Homepage der Stadtgemeinde Groß-Siegharts – *Stadtamt/Politik > Bürgerservice > Formulare > Anmeldung eines Hundes* durchzuführen:

✂ -----

Name u. Anschrift des Besitzers: \_\_\_\_\_

Tel.Nr. bzw. Mobilnummer: \_\_\_\_\_

Hunderasse: \_\_\_\_\_

Geschlecht und Name des Hundes: \_\_\_\_\_

Farbe vom Fell: \_\_\_\_\_

# Fahrzeugsegnung in Waldreichs

**18.10.2015**  
**09:30 Uhr**

beheizte  
Halle

1. HLF2 im Bezirk

Einsatzübung  
Hüpfburg  
Weinschank  
Seidlbar



**Programm:**

- ab 09:00 Empfang der Ehrengäste
- 09:30 Festakt mit Feldmesse und Fahrzeugsegnung
- anschl. Frührschoppen mit der Stadtkapelle Gr. Siegharts und Mittagessen
- ca.14:00 Einsatzübung

Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient zum Ankauf von Bekleidung und Ausrüstung. Freiwillige Feuerwehr Waldreichs vertreten durch OBI Ing. Markus Langsteiner, Tel: 0664/4546327



**KLEINTIERZUCHTVEREIN - N 59**

GROSS-SIEGHARTS UND UMGEBUNG

3812 Groß-Siegharts, Bahnhofstraße 23



**„60 Jahre K.T.Z.V.“**

**KLEINTIER  
AUSSTELLUNG**

**31.Okt.-1.Nov  
2015**

**Von 8-17 Uhr**

Die Eröffnung durch Herrn Bürgermeister Matzinger Gerald  
Erfolgt am Samstag den 31.11.2015 um 10 Uhr

**ATTRAKTIONEN:**

**Streichelzoo  
zahlreiche Warentreffer  
gemütliche Züchterecke**



Es werden Ausgestellt

**Kaninchen Tauben Geflügel Meerschweinchen Vögel  
AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DER K.T.Z.V.**

»Die glücklichsten Menschen«  
über den Südseestaat

**Vanuatu**



Multimediashow Renate Kogler Franz Marx www.renate-franz.at

**2. Oktober 2015 – 19.30 Uhr**

**Waldviertelsaal – TBZ Groß-Siegharts**

Eintritt – Freie Spenden



## Erste Praxis für Hypnose im Waldviertel öffnet in Groß-Siegharts ihre Pforten: Einfacher abnehmen und zum Nichtraucher mit Hypnose!

Am 26.06.2015 fand im TBZ Groß-Siegharts die Eröffnungsfeier der Praxis Hypnose Waldviertel statt. Neben einem ausgiebigen Buffet machte der Gründer, Hypnosetrainer Florian Lindtner, den Gästen eindrucksvoll mit mentalen Experimenten klar, was man sich unter Hypnose vorstellen kann.

Zur Feier kamen der Vizebürgermeister Christian Kopecek, Mitglieder des Gemeinderates, Ärzte von Groß-Siegharts, Bankleitungen, Unternehmer der Stadt und viele mehr.

(Foto: von li nach re: Vizebürgermeister Dipl.-Kfm. (FH) Kopecek Christian, Lindtner Florian, Stuhr Daniela / Foto: privat)



„Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.“ Dieser Satz von Albert Einstein dient Florian Lindtner, Gründer der Praxis Hypnose Waldviertel, als täglicher Leitfaden in seinen Hypnosesitzungen. Als er davor noch im Vertrieb tätig war, lernte er einen Hypnotiseur kennen und sah das riesige Potenzial, welches in dieser 6000 Jahre alten Praktik vorhanden ist. Von der Leidenschaft gepackt absolvierte er bald darauf seine Ausbildung zum diplomierten Hypnosetrainer, mit der er sich auf die Bereiche Abnehmen und Raucherentwöhnung spezialisierte.

### Warum Hypnose zum Rauchen aufhören oder Abnehmen?

Hypnose ist ein angenehmer, konzentrierter Lernzustand, der es ermöglicht, direkt mit dem Unterbewusstsein zu kommunizieren – das ist der Teil in uns, der für rund 95 % all unserer Prozesse zuständig ist. Da es den größten Teil unserer Identität darstellt, sind negative Verhaltensweisen daher auch in den meisten Fällen am effektivsten vom Unterbewusstsein aus änderbar.



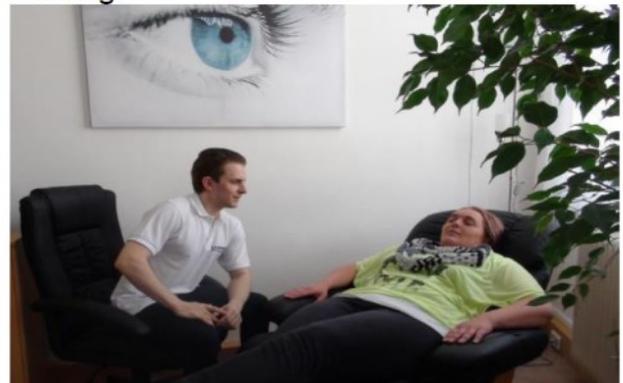
### Was sagen Studien zu Hypnose?

Hypnose ist in zahlreichen internationalen Studien als wirksame Methode nachgewiesen worden: Die Universität von Iowa titulierte die Hypnose in der größten Metastudie im Bereich der Raucherentwöhnungen (mehr als 600

Studien) als „effektivstes Mittel, um mit dem Rauchen aufzuhören“. Ebenso gibt es beim Abnehmen herausragende Metastudien (zum Beispiel durch die Universität von Connecticut), die für einen langfristigen Erfolg mit Hypnose stehen.

### Wer ist hypnotisierbar?

Hypnose funktioniert bei grundsätzlich jedem psychisch gesunden Menschen – mit speziellen Induktionsmethoden beweist das Lindtner seinen Klienten bereits eindrucksvoll in der 1. Sitzung.



### Ist Hypnose also eine „Wunderpille?“

Hypnose ist keine Zauberei, deswegen sind die Hauptfaktoren für einen hohen Sitzungserfolg neben der Hypnose selbst das gegenseitige Vertrauen und die Bereitschaft des Klienten, sein Problem auch wirklich lösen zu wollen.

Bei Fragen, einer Terminvereinbarung oder einem kostenlosen Erstgespräch können Sie Herrn Lindtner kontaktieren unter: 0664 / 364 33 20

Seine Webseite: [www.Hypnose-Waldviertel.at](http://www.Hypnose-Waldviertel.at)  
Seine große Facebook-Community-Page: [www.facebook.com/Hypnose.Waldviertel](https://www.facebook.com/Hypnose.Waldviertel) - für tägliche Tipps & Tricks zum Abnehmen und Rauchen aufhören

## Prominente im Bandlkramerlandl Groß-Siegharts zu Gast

(Serie von Hans Widroither)

### Der ehemalige Rapid- und Nationalteamtormann Helge Payer

gastierte bereits mehrmals in Groß-Siegharts. Unter anderem am 28.6.2003 (Foto unten) vor 1200 Zuschauern im Waldstadion beim Freundschaftsspiel Groß-Siegharts gegen SK Rapid. Österreichs Rekordmeister siegte mit 10:1. Weiters am 21.12.2003 bei der Weihnachtsgala im Stadtsaal und im Rahmen der Rapid Jugendfußballcamps im Jahr 2006 sowie am 18.7.2007 Foto: Helge Payer (1. Reihe links) mit Steffen Hofmann (1. Reihe rechts) und Christian Thonhofer (stehend 2. von rechts) und Hans Widroither mit den Jugendfußballcamptrainern Ernst Pany, Erich Weixelbraun und Markus Schmid.

Helge Payer wurde am 9.8.1979 in Wels geboren und begann seine Fußballkarriere bereits mit sechs Jahren bei Eintracht Wels. 1991 kam er beim SK Rapid unter und spielte dort in den Nachwuchsteams der Altersklassen U11 bis U18. bis er 1997 seinen ersten Profivertrag unterschrieb.



Nachdem Helge Payer in der Saison 2000/01 für ein Jahr an den ASK Kottlingbrunn verliehen wurde, absolvierte er anschließend mit 22 Jahren seine ersten Spiele in der Bundesliga für Rapid. Aufgrund

Insgesamt wurde Helge Payer vierzig Mal in die verschiedenen Jugendnationalteams einberufen. Für das Europameisterschafts-Qualifikationsspiel gegen Weißrussland nominierte ihn Teamchef



seiner ausgezeichneten Leistungen wurde er in den Saisons 2002/03 und 2003/04 von den Fans zum „Rapidspieler des Jahres“ gewählt. Zusätzlich wählten ihn die Tageszeitung Kurier und die Bundesliga zum Torwart der Saison. Die Sportwoche und der Kurier nominierten Helge Payer weiters in das Team des Jahres. Mit dem SK Rapid wurde er in den Saisons 2004/05 und 2007/08 Österreichischer Fußballmeister. Vor zehn Jahren qualifizierte sich der SK Rapid mit Helge Payer im Herbst 2005 zum bisher letzte Mal für die UEFA Champions League Gruppenphase. Gegner waren damals FC Bayern München, Juventus Turin und FC Brügge.

Hans Krankl am 11.6.2003 erstmals in die Österreichische Nationalmannschaft in der er für Österreich 20 Länderspiele absolvierte. Ein Venenverschluss im Darmbereich machte für Helge Payer im Frühjahr 2008 eine mehrere Monate lange Zwangspause notwendig. Im August 2012 übersiedelte er zum griechischen Zweitligisten AEL Kalloni auf der Insel Lesbos. Dieses Auslandsengagement war jedoch nur von kurzer Dauer und er beendete seine Karriere im Februar 2013. Helge Payer wurde anschließend vom ORF zum TV-Fußballexperten engagiert. Vom Sportpublikum werden seine Kommentare und Analysen äußerst gut angenommen.

## DAS WAR die ÄKTSCHN am SCHLOSSPLATZ 2015

Trotz den für diesen Sommer typischen tropischen Temperaturen war unser Fest heuer recht gut besucht! Kaum hatten wir alle Spielgeräte zum Schlossplatz transportiert, die Bastelstationen vorbereitet, die FF ihren Kranwagen zum Kistenklettern bereitgestellt (Herzlichen Dank!!), war die Luftburg (Herzlichen Dank an die Sparkasse!!) aufgestellt, kamen auch schon zahlreiche Gäste, um die verschiedenen Stationen und Geräte auszuprobieren. ...und nicht nur Kinder und Jugendliche ließen sich animieren einmal etwas Neues auszuprobieren. Auch so mancher junggebliebene Erwachsene traute sich an das eine oder andere Gerät des Spielgeräteverleihes heran. Wobei heuer die Stationen, bei denen man sich nicht zu viel bewegen musste, wie zum Beispiel das Speed Stacken, das



Schminken und die diversen Bastelstationen, auf jeden Fall mehr Zulauf hatten! Auch im Rahmen der Rätselrallye waren die Kinder fleißig unterwegs und die jeweils drei Sieger in den beiden Altersklassen freuten sich sehr über ihre Gutscheine im Wert von 20,-, 30,- und 50,- Euro für den Spielgeräteverleih! (Die Sieger in der Altersklasse bis 8 Jahre: Laura Merzdovnik, Paul Suchan, Gregor Walch und ab 8 Jahren: Sarah Fidi, Lisa Pöschl, Harald Stadler) Sie dürfen sich die Spielgeräte, die ihnen am Fest am besten gefallen haben, für ein eigenes privates Fest kostenlos mit nach Hause nehmen! Für alle Fußballbegeisterten standen wieder zwei Scheiberkistn zur Verfügung. Um 15:00 startete auch ein kleines Turnier - Matteo Schön aus Raabs, der Zweitplatzierte und mit 7 Jahren einer der

jüngsten Teilnehmer des Turniers darf sich die Scheiberkiste für zwei Wochen mit nach Hause nehmen und mit seinen Freunden spielen. Der Erstplatzierte war wie im Vorjahr Benjamin Pulling, der zu Gunsten des Zweitplatzierten auf seinen Preis verzichtete.

Großen Zulauf hatte auch unser Zauberer "Magic Leo". Die bereitgestellten 80 Sessel waren schnell besetzt und wir mussten noch eilig Sessel nachstellen um auch alle Zuschauer unterzubringen! Mit Hilfe einiger freiwilliger kleiner Zauberlehrlinge aus dem Publikum gelang ihm dann auch manches tolle Zauberkunststück, was das Publikum gehörig ins Staunen versetzte.



## Mehr als 40 Rope Skipper aus Polen, der Slowakei und Österreich trainierten gemeinsam in Groß-Siegharts

Eine Woche Training mit unserem genialen Staffteam Petra Farkas-Csamango, Dóri Papdi, Blanka Kiss, Tim Birkenmayer, Nicolai Lorke und Benjamin Schmitz liegt hinter uns!

.... obwohl es sehr anstrengend war, hat es uns riesig Spaß gemacht.

Ein kleiner Bericht: Am Dienstag, den 18. August, haben mehr als 40 Teilnehmer und die 6 Mitglieder des Staffteams in Groß-Siegharts im Vereinshaus eingecheckt. Von Mittwoch bis Sonntag haben wir im Turnsaal der NMS Groß-Siegharts fleißig trainiert. Wir haben alle

profitiert, viel Neues gelernt, neue Sprünge ausprobiert und werden alle auch noch einige Zeit brauchen, das neu Gelernte zu festigen. Nebenbei gab es auch jeden Tag ein Abendprogramm. So haben wir neben einem Abend mit Kennenlernspielen auch unsere Campsackerl mit selbstgebastelten Kartoffelstempeln gestaltet. Timna hatte für uns einen Geschicklichkeitsbewerb vorbereitet und wir haben einen Spieleabend abgehalten. In den Pausen standen Waveboards, Xlider, Einräder, Balancierkugeln, Lauftrommeln, Jonglierbälle, Dabolos, Devilsticks, Speed Stacks und viele, viele Spiele zur Verfügung. Einige Kinder entpuppten sich im Laufe der Tage als richtige Zirkusakrobaten.

Neben all diesen Aktivitäten gab es noch viel Gelegenheit die Englischkenntnisse aufzubessern. Da 3 Mitglieder des Staffteams aus Ungarn kamen und auch unter den Teilnehmern 8 Polen und zwei Slowakinnen waren, wurden sämtliche Informationen und Trainingssessions in Deutsch und Englisch abgehalten. Und auch zwischendurch war es immer wieder mal notwendig sein Englisch auszupacken! :-)



Zum Abschluss gab es wie jedes Jahr den obligatorischen Grillabend mit anschließendem Schokobrunnen.

Frühstück und Abendessen wurden von den Eltern der Springer unseres Vereins zubereitet, Mittagessen gab es im Gästehaus im Schlossgarten. Das Highlight jedes Nachmittags war die "Cake-Break" mit köstlichen, selbstgemachten Kuchen.

Großer Dank gebührt allen Eltern und Unterstützern, die uns mit Kuchen, frischen Aufstrichen, Salat,..... versorgt haben - allen voran Monika Bauer, die sich wie jedes Jahr mit großer Umsicht um die Küche gekümmert hat, Sylvia Friedl und meinen Kindern, die alle anfallenden Kleinigkeiten zwischendurch erledigt haben.

Am 23. August hieß es dann LEIDER schon wieder Abschied nehmen. Doch das nächste Camp ist schon in Planung. Es wird von 16.-21. August 2016 in Groß-Siegharts stattfinden. Bilder und ein Video der Staffshow zum Abschluss findet man auf [www.ropeskiipping.at.tf](http://www.ropeskiipping.at.tf)



# Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

## österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

Am 3. Oktober nur Probealarm!



**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ Zivilschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

**Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!**

In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich Sie/Euch über die Vorteile von Rauchmeldern und den jährlichen Zivilschutz-Probealarm informieren.

**Rauchmelder als Lebensretter**



Beinahe die Hälfte aller Brände entfällt auf den privaten Bereich. Durchschnittlich 30 bis 40 Menschen sterben bundesweit pro Jahr in den eigenen vier Wänden bei Bränden. Meistens werden sie im Schlaf von den Flammen überrascht und haben deshalb keine Chance, rechtzeitig zu entkommen. Besonders tückisch sind Schwelbrände, die sich stundenlang an versteckten Stellen entwickeln und erst erkannt werden, wenn es schon zu spät ist. Von den jährlich 30 bis 40 Toten durch Wohnungsbrände in Österreich sterben zwischen 80 und 90% an Rauchgasvergiftung. Besonders gefährlich sind Rauchgase während des Schlafes, da unbemerkt Bewusstlosigkeit eintritt.

Ein Rauchmelder hilft Brände bzw. Rauchentwicklung frühzeitig zu erkennen und warnt die gefährdeten Personen rechtzeitig durch einen akustischen Ton, noch bevor sich eine tödliche Rauchgaskonzentration bilden kann. Das laute Alarmsignal verschafft den notwendigen Vorsprung, um sich rechtzeitig in Sicherheit bringen zu können.

**Wie? Wo? Wieviele?**

Rauchmelder lassen sich auch ohne viel handwerklichen Geschick mit wenigen Schrauben und Dübeln leicht montieren.

Für den Mindestschutz gilt: ein Rauchmelder pro Wohneinheit bzw. Etage. Je nach Wohnsituation können Sie mit mehreren Geräten, insbesondere in Schlaf- und Wohnräumen, einen optimalen Schutz erreichen.

**Was muss ich beim Kauf eines Rauchmelders beachten?**

- Optische- bzw. Photoelektrische- oder Laser Funktionsweise. Diese Geräte reagieren vor allem auf kalten Rauch, der sich bereits bei einem Schwelbrand bildet, lange bevor Flammen zur Gefahr werden
- Einfache Funktionsüberprüfung (Testknopf)
- Zeitgerechtes Ertönen eines Warnsignales bei fälligem Batteriewechsel. Die Lebensdauer der Batterie sollte zumindest 10 Jahre betragen.
- Ausführliche Gebrauchs- und Montageanleitung. Die Wirksamkeit eines Rauchmelders hängt von der richtigen Inbetriebnahme und Installation ab
- Entscheiden Sie sich nur für zertifizierte bzw. geprüfte Produkte. Diese Produkte besitzen eine geprüfte Langlebigkeit, Reduktion von Fehlalarmen sowie eine erhöhte Stabilität.

Rauchmelder sind schon ab ca. € 20,- erhältlich. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Groß-Siegharts-Stadt habe ich eine Ankaufsaktion von Rauchmeldern organisiert. Am

**Freitag den 16. Oktober 2015**

besteht in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr die Möglichkeit, sich im Feuerwehrhaus Groß-Siegharts (Fraslgasse 5) über die verschiedenen Rauchmelder zu informieren bzw. auch Rauchmelder zu erwerben.

Der jährliche **Zivilschutz-Probealarm** wird heuer **am 03. Oktober** in der Zeit zwischen 12:00 und 12:45 Uhr durchgeführt. Dabei wird die Funktion aller 8.203 Sirenen in Österreich überprüft. Ein Infoblatt dazu ist auf der nächsten Seite abgedruckt.

Ich hoffe, ich konnte Ihr/Euer Interesse zum Ankauf von Rauchmeldern zur eigenen Sicherheit wecken und würde mich freuen, viel von Ihnen/Euch bei der Ankaufsaktion persönlich begrüßen und informieren zu können.

Ihr/Euer

**Michael Litschauer**  
Stadtrat



# Begabtenförderung

1. Maturanten erhalten für die bestandene Matura einen Anerkennungsbeitrag von **€ 145,—**.
2. Lehrlinge erhalten für die bestandene Lehrabschlussprüfung einen Anerkennungsbeitrag von **€ 145,—**.
3. Absolventen von Akademien und Fortbildungscolleges, sofern während des Studiums kein Dienstverhältnis besteht, erhalten für den Abschluss des Studiums am 4-semesterigen Lehrgang einen Anerkennungsbeitrag von **€ 160,—** und am 6-semesterigen Lehrgang einen solchen von **€ 218,—**.
4. Absolventen von Hochschulen und Fachhochschulen erhalten für den Studienabschluss einen Anerkennungsbeitrag von **€ 254,—** Dieser Anerkennungsbeitrag wird nur einmal ausbezahlt.

**Für Maturanten, Lehrlinge, Absolventen von pädagogischen Akademien und Hochschulabsolventen wird der Anerkennungsbeitrag sofort nach Vorlage des Zeugnisses im Stadtamt ausbezahlt.**

5. Schüler mittlerer oder höherer Schulen (z.B. Handelsschule, Handelsakademie, Gymnasium, HTL usw.) ab der 9. Schulstufe oder Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung erhalten bei maximal zwei "Genügend" im Jahreszeugnis einen Förderungsbeitrag von **€ 145,—**.

Um den Förderungsbeitrag der Gemeinde können sich nur solche Familien bewerben, deren monatliches Einkommen nachweislich € 1.800,— netto (ohne Kinderbeihilfe) nicht übersteigt.

Für jedes unterhaltsberechtigten Kind können € 180,— hinzugerechnet werden. Auch der Schüler selbst zählt mit.

**Der Förderungsbeitrag wird nach Vorlage des Zeugnisses zuerkannt. Der Zeitpunkt der Auszahlung wird den Förderungswerbern gesondert bekannt gegeben.**

6. Sind Schüler, denen laut diesen Richtlinien eine Förderung zukommt, auswärts in einem Internat untergebracht, so darf das monatliche Familieneinkommen € 2.200,— netto betragen, wobei der Hinzurechnungsbetrag für die unterhaltsberechtigten Kinder gemäß Punkt 5. ebenfalls zur Anwendung kommt.
7. Besondere Notfälle werden bei Vorlage der entsprechenden Unterlagen gesondert behandelt.
8. Voraussetzung für die Zuerkennung einer Förderung ist der Hauptwohnsitz in Groß-Siegharts.

**Förderanträge sind bis zum 30. Oktober 2015 im Stadtamt einzureichen.**

Waldviertler  
**SPARKASSE**   
Was zählt, sind die Menschen.

Wir feiern  
am 30. Oktober  
Weltspartag!



## So macht Sparen Spaß.

Sparen Sie ertragreich für Ihr Kind, es lohnt sich. Denn mit dem Sparefroh Sparen kann aus vielen verschiedenen Beträgen – egal, ob von Eltern, Großeltern, Onkeln oder Tanten – eine schöne Summe werden. Profitieren Sie jetzt von der Guthabenverzinsung von 3 %\*.

\* Laufzeit: max. bis zum 10. Geburtstag des Kindes. Guthabenverzinsung: bis 500 Euro 3 % p. a. fix, darüber hinaus 0,125 % p. a. fix.  
Nach dem 10. Geburtstag wird das gesamte Guthaben mit 0,125 % p. a. fix verzinst. Pro Kind kann das 3 % Sparefroh Sparen nur einmal abgeschlossen werden.

[www.wspk.at](http://www.wspk.at)



DER **SV SPARKASSE** GROSS-SIEGHARTS  
LÄDT AM SAMSTAG, DEN

# 26. SEPTEMBER 2015

EIN ZUM

## 21. GROSS-SIEGHARTSER BANDLKRAMER-SPARKASSEN

# STADTLAUF

AB 14:15 KINDERLÄUFE:  
U8 - U10 - U12 - U14 - U18

AB 15:30 HOBBYLAUF  
KEINE ALTERSKLASSEN

AB 16:00 HAUPTLAUF

U20 - M20 - W20 - M30 - W30 - M40 - W40 - M50 - W50 - M60

AB 17:00 STAFFELLAUF (4 LÄUFER DAVON MINDESTENS 1 DAME)

STARTGEBÜHREN:

KINDER BIS U10 (2006 bis 2010) FREI!

SCHÜLER I+II JUGEND € 3,-

HOBBY- U. HAUPTLAUF € 10,-

STAFFELLAUF (PRO GRUPPE) € 15,-

PREISGELD BEIM HAUPTLAUF JEWEILS FÜR DIE 3 SCHNELLSTEN DAMEN UND HERREN.  
JEDES TEILNEHMENDE KIND, WELCHES DEN LAUF BEEENDET, ERHÄLT EINEN MEDAILLE.

POKALE FÜR DIE JEWEILS ERSTEN DREI PLÄTZE.

DER LAUF FINDET BEI JEDEM WETTER STATT!!!

EHRENSCHUTZ: BÜRGERMEISTER GERALD MATZINGER

UND REG.DIR. CHRISTIAN REEGEN

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE  
IST IM STADTSAAL GESORGT.



Waldviertler  
**SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

**SPARKASSE**  
running

**ERSTE**  
BANK

JOE DESIGN - Groß-Siegharts



# NÖ Heckentag 7. Nov. 2015

## Mit der Region verwurzelt

**Die Bäume und Sträucher, die Sie am Heckentag preisgünstig erwerben können, sind vital, hochwertig und aus Ihrer Region.**

Bei einem Sortiment von rund 60 Gehölzarten kommt jeder Naturliebhaber auf seine Kosten. So gibt es im „Do it yourself“-Heckenpaket u.a. Schlehe, Dirndl oder Holler zum Naschen und Verkochen. Mit dem Weidenpaket können Sie Ihr eigenes Gartenbauwerk gestalten, mit der Bienenhecke unsere wertvollen Blütenbestäuber unterstützen oder sich mit Liguster, Feldahorn & Co einen lebendigen Sichtschutz pflanzen.



Eigens für den Heckentag produzierte einjährige Veredelungen von Uraltobstsorten wie Marillen, Kirschen, Äpfel, Birnen, Zwetschken oder Weichseln komplettieren das umfangreiche Angebot.

**Nutzen Sie diese einzigartige Chance!**



**7. November von 9–14 Uhr**

**An 8 Ausgabestandorten**  
 Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Poysdorf, Pyhra, Tulln und Wartmannstetten

**Bestellen Sie**

- online auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)
- mit Bestellschein per Post oder Fax

**Infos und Bestellscheine**  
 Hecken-Telefon 02952/4344-830 (9–16 Uhr)  
[office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at), [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)

**Bestellfrist:**  
**1. September bis 14. Oktober 2015**

[www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)





... endlich

*meine Traum-Wohnung*

gefunden!

### freie Wohnungen in GROSS-SIEGHARTS

Waidhofnerstr. 25 und Raabser Str. 18  
3812 Groß-Siegharts

- ✓ ca. 35 m<sup>2</sup> - 72 m<sup>2</sup> Wnfl.
- ✓ Miete
- ✓ barrierefrei
- ✓ eigenes Kellerabteil
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ Autoabstellplatz
- ✓ EKZ ca. 15 - 17 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ **bezugsfertig**



Besuchen Sie uns  
auch auf Facebook!

[www.facebook.com/wav.wohnen](http://www.facebook.com/wav.wohnen)

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



**02846 / 7015**

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: [www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)

[www.siegharts.at](http://www.siegharts.at) - eine Stadt zum Anbandeln